

## Curriculum Vitae / Publikationsliste Paula Lange

paula.lange@univie.ac.at

Institut für Zeitgeschichte, Spitalgasse 2-4, 1090 Wien

<b>Akademischer Werdegang</b>	<b>Doktoratsstudium der Philosophie im Fachbereich Geschichte, Universität Wien</b> Dissertationsprojekt: Transnationale Wechselbeziehungen zwischen deutschen, jüdischen und polnischen Frauenbewegungen in den preußischen Ostgebieten 1880 – 1930 (AT) Betreut von: Prof. Dr. Claudia Kraft	<i>Wien, Österreich Jan. 2022 – heute</i>
	<b>Freie Universität Berlin</b> M.A. Public History Masterarbeit: „Frauen stört uns nicht, wir kämpfen für Polen“ Marginalisierte Erinnerung an die Frauen der Solidarność in der polnischen Erinnerungskultur (1,0 Dr. PD Daniel Morat, Prof. Dr. Gertrud Pickhan)	<i>Berlin, Deutschland Okt. 2016 – Sept. 2019</i>
	<b>Universität Hamburg</b> B.A. Geschichte, Nebenfach: Osteuropastudien Bachelorarbeit: Der Warschauer Aufstand 1944 im Diskurs des Warschauer Aufstandsmuseums. Die Zivilbevölkerung in der Fachliteratur und in der Ausstellung des Museums (1,7 Prof. Dr. Frank Golczewski, Prof. Dr. Monica Rüthers)	<i>Hamburg, Deutschland Okt. 2012 – Sept. 2015</i>
	<b>Beethoven-Gymnasium</b> Abitur (1,9)	<i>Bonn, Deutschland Sept. 2002 – Jul. 2011</i>
<b>Berufs- Erfahrung</b>	<b>FHXB Friedrichshain-Kreuzberg Museum</b> Wissenschaftliche Volontärin im Archiv - Dokumentation von Sammlungsobjekten, Inventarisierung, sammlungsspezifische Forschung, Neukonzeption Dauerausstellung, wissenschaftliche Recherchen - Informationsbroschüren für Schüler*innen zum Thema Kolonialismus in Friedrichshain-Kreuzberg	<i>Berlin, Deutschland Nov. 2019 – Nov. 2021</i>
	<b>Stadtgeschichtliches Museum Spandau</b> Freie Mitarbeiterin im Online-Projekt „Berlin 2020“ - Recherche und Verfassen von Kurztexten	<i>Berlin, Deutschland Sept. 2019</i>
	<b>Museen Tempelhof-Schöneberg</b> Freie Mitarbeiterin im Pädagogischen Dienst - Führung von Besuchsgruppen durch den Schwerbelastungskörper	<i>Berlin, Deutschland Jun. 2019 – Nov. 2019</i>
	<b>Europäisches Zentrum der Solidarność</b> Praktikum und Forschungsaufenthalt für die Masterarbeit - Vorbereitung und Unterstützung bei der Durchführung des „Solidarity of Arts Festivals“ - Vorbereitung und Unterstützung bei der Durchführung des Programms „Solidarność Codziennie“	<i>Danzig, Polen Aug. 2018 – Sept. 2018</i>
	<b>KZ-Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen</b> Freie Mitarbeiterin im Pädagogischen Dienst - Führung von Besuchsgruppen durch die Gedenkstätte	<i>Berlin, Deutschland Jan. 2017 – Nov. 2019</i>

- Konzeption und Durchführung von Studientagen

**Körper-Stiftung Hamburg**

Praktikum im Bereich Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

- Betreuung der Social Media Kanäle
- Redaktionelle Mitarbeit am Themenheft „spurensuchen“
- Durchführung einer zweitägigen Fortbildung für Lehrkräfte

*Hamburg, Deutschland*

*Apr. 2016 – Jul. 2016*

**Anne Frank Zentrum Berlin**

Praktikum im Bereich der Wanderausstellungen

- Mithilfe bei der Konzeption und Organisation von Bildungsangeboten
- Inhaltliche Recherche zu Materialien der historisch-politischen Bildungsarbeit und Antisemitismusprävention

*Berlin, Deutschland*

*Feb. 2016 – Mär. 2016*

**Deutsches Historisches Institut Warschau**

Praktikum und Forschungsaufenthalt für die Bachelorarbeit

- Unterstützung bei der Vorbereitung einer Lehrveranstaltung an der Universität
- Redigieren von Essays, Artikels sowie eines Buchmanuskripts
- Organisatorisch-technische Vorbereitung und Durchführung der Tagung „Der 8. Mai: Ein ortloser Erinnerungsort?“

*Warschau, Polen*

*Apr. 2015 – Jun. 2015*

**Forschungsstelle für Zeitgeschichte Hamburg**

Studentische Hilfskraft des Leiters Prof. Dr. Axel Schildt

- Korrespondenz-Ablage der Direktion
- Recherche und Unterstützung bei der Vorbereitung von Lehrveranstaltungen an der Universität
- Vorbereitung und Unterstützung bei der Durchführung von Veranstaltungen, Tagungen und Beiratssitzungen

*Hamburg, Deutschland*

*Apr. 2014 – Apr. 2015*

**KZ Gedenkstätte Neuengamme**

Praktikum

- Mitarbeit an der Ausstellung „Deportiert ins KZ Neuengamme. Strafaktionen von Wehrmacht und SS in den besetzten Gebieten“

*Hamburg, Deutschland*

*Sept. 2014 – Okt. 2014*

**Publikationen**

[Zusammen mit Stefan Zollhauser]: 1854 – Marcellino fordert im letzten Sklavenprozess Preußens seine Freiheit, in: Natalie Bayer / Mark Terkessidis (Hrsg.): Die postkoloniale Stadt lesen. Historische Erkundungen in Friedrichshain-Kreuzberg, Berlin [2022].

(Redaktion) FHXB Friedrichshain-Kreuzberg Museum (Hrsg.): Koloniale Verstrickungen. Neue Sichtweisen auf die Kolonialgeschichte Friedrichshain-Kreuzbergs, Oktober 2021.

„Ist gesichert, dass sich Frau Meinhof künftig in ihrer Lehrtätigkeit verfassungskonform verhalten wird?“ Ulrike Meinhofs Lehrauftrag am Institut für Publizistik, in: Maria Löblich / Niklas Venema (Hrsg.): Regierungszeit des Mittelbaus? Annäherungen an die Berliner Publizistikwissenschaft nach der Studentenbewegung, Köln 2020, S. 378-395.

Frauen der Solidarność. Die Marginalisierung weiblichen Widerstands während des Streiksommers 1980 in der polnischen Erinnerungskultur, August 2020, in: Zeitgeschichte-online, <https://zeitgeschichte-online.de/geschichtskultur/frauen-der-solidarnosc>

Marginalisierung trotz Repräsentation. Nationale Narrative zur Lebensgeschichte der Anna Walentynowicz, August 2020, in: Zeitgeschichte-online,  
<https://zeitgeschichte-online.de/geschichtskultur/marginalisierung-trotz-repraesentation>

<b>Konferenzteilnahmen</b>	<p><b>CENTRAL NETWORK: Towards a Central European Doctoral School in Modern History (Charles University)</b>          Vortrag: „Transnational Interrelations between German, Jewish and Polish Women’s Movements in the Eastern Territories of Prussia (1880 – 1930)“</p> <p><b>Jewish Communities in the Former German Eastern Territories 1920-1938 (DHI Warschau)</b>          Vortrag: „Jewish, German, Female – Identities in-Between: Women’s Movements in the Former German Eastern Territories“</p> <p><b>27. Tagung junger Osteuropaexpert*innen (JOE)</b>          Vortrag: „Frauen stört uns nicht, wir kämpfen für Polen‘ Marginalisierte Erinnerung an die Frauen der Solidarność in der polnischen Erinnerungskultur“</p> <p><b>The First World War, 100 Years on: Transnational cultures of remembrance in interdisciplinary comparison (FU Berlin)</b>          Vortrag: „The Centenary of WWI in Poland“</p>	<p><i>Prag, Tschechien Mär. 2022</i></p> <p><i>Warschau, Polen Nov. 2021</i></p> <p><i>Bochum, Deutschland Jul. 2019</i></p> <p><i>Berlin, Deutschland Nov. 2017</i></p>
<b>Weiterbildung</b>	<p><b>Freie Universität Berlin</b>          Provenienzforschung: Einführung in die Provenienzforschung, Rechtliche Bestimmungen und Rolle der Archive, Provenienzforschung im Kontext von Nationalsozialismus und Kolonialismus</p> <p><b>Universität Łódź</b>          Intensivsprachkurs Polnisch</p>	<p><i>Berlin, Deutschland Okt. 2020 – Febr. 2021</i></p> <p><i>Łódź, Polen Mär. 2018 – Jul. 2018</i></p>
<b>Sprachen</b>	<p>Deutsch – <i>Muttersprache</i>          Englisch – <i>fließend in Wort und Schrift</i>          Polnisch – <i>fließend in Wort und Schrift</i></p>	
<b>Extra-curricula</b>	<p><b>Friedrich-Ebert-Stiftung</b>          - Stipendiatin          - Sprecherin des AK Osteuropa</p> <p><b>Europäischer Freiwilligendienst beim Internationalen Bund</b>          - Mitarbeit im Therapiezentrum „Siemacha“ für Kinder und Jugendliche, Konzeption eigener Angebote          - Konzeption und Organisation einer Fotoausstellung im Żydowski Muzeum Galicja</p>	<p><i>Jan. 2022 – heute Apr. 2013 – Jul. 2019</i></p> <p><i>Krakau, Polen Sep. 2011 – Mai 2012</i></p>